

Potenziale der Online-Kommunikation in kleinen und mittelständischen Unternehmen

Mit wem Sie es zu tun haben:

- Udo Scharf
- netway online, Berlin
- Beratung, Elearning, Programmierung, Internet, Schulungen,

Kommunikation & Content

16:30 - 17:00 Uhr

Online-Kommunikation:
Methoden zur Kommunikationsbedarfsermittlung

Mehr Effizienz & Qualität
durch optimierte Kommunikation & Information

Worum es geht:

Kommunikation als Erfolgsfaktor?! Aber ...

- ... **was** ?
 - Know-How
 - Information
 - Motivation
- ... **wer** ?
 - Mitarbeiter
 - Kunden
 - Mitglieder
- ... **wie** ?
 - Lernen
 - Spielen
 - Erleben
- ... **wann & wo?**
 - schnell
 - am Arbeitsplatz
 - zu Hause

Warum es bisher kaum funktionierte:

„keine Zeit“

„zu aufwändig“

„zu kompliziert“

„zu teuer“

„uninteressant“

geringe Medienkompetenz

Wie kann es funktionieren?

- Geringer Zeitaufwand => Rapid Content
- Einsatz intuitiver Software
- Attraktives Kosten-/Nutzenverhältnis
- Hoher Mitmach-Anreiz
- Echter Nutzen = Geld- und Zeitersparnis

Kommunikationsbedarfsermittlung

Am Anfang steht die Mitmach-Motivation!

- Wer will was über wen oder was wissen?
- Wer weiß über was oder wen zu wenig?
- Was bringt mehr Wissen über was?
- Wie kann Wissen übermittelt werden?
- Was kann neben Wissen transportiert werden?




Wissenspaket-Erstellung

- Wissenspakete:
 - Entwicklung
 - schnell, einfach, unkompliziert
 - Inhalt
 - transportabel, modular, kombinierbar
- Definition überprüfbarer (Lern-)Ziele
- Erfolgskontrolle
- Motivation durch Belohnung & Information

Der Kommunikationskreislauf



Kommunikationstools

- Foren
- FAQ-Listen
- Umfrage-Tools
-  • Projekt-Software
 - z.B.: projekt.netwayproviding.de
-  • Linklisten
 - z.B.: linklist.netwayproviding.de
- Newsletter
-  • Elearning-Systeme
 - z.B.: claroline.learningweb.de

Die WebQuest-Methode

17:00 - 17:30 Uhr

- Aufgaben zum Wissenserwerb über das Internet definieren
- Zeitaufwändiges „googeln“ reduzieren
- Anleitung und Impulse für den Umgang mit der Informationsquelle Internet

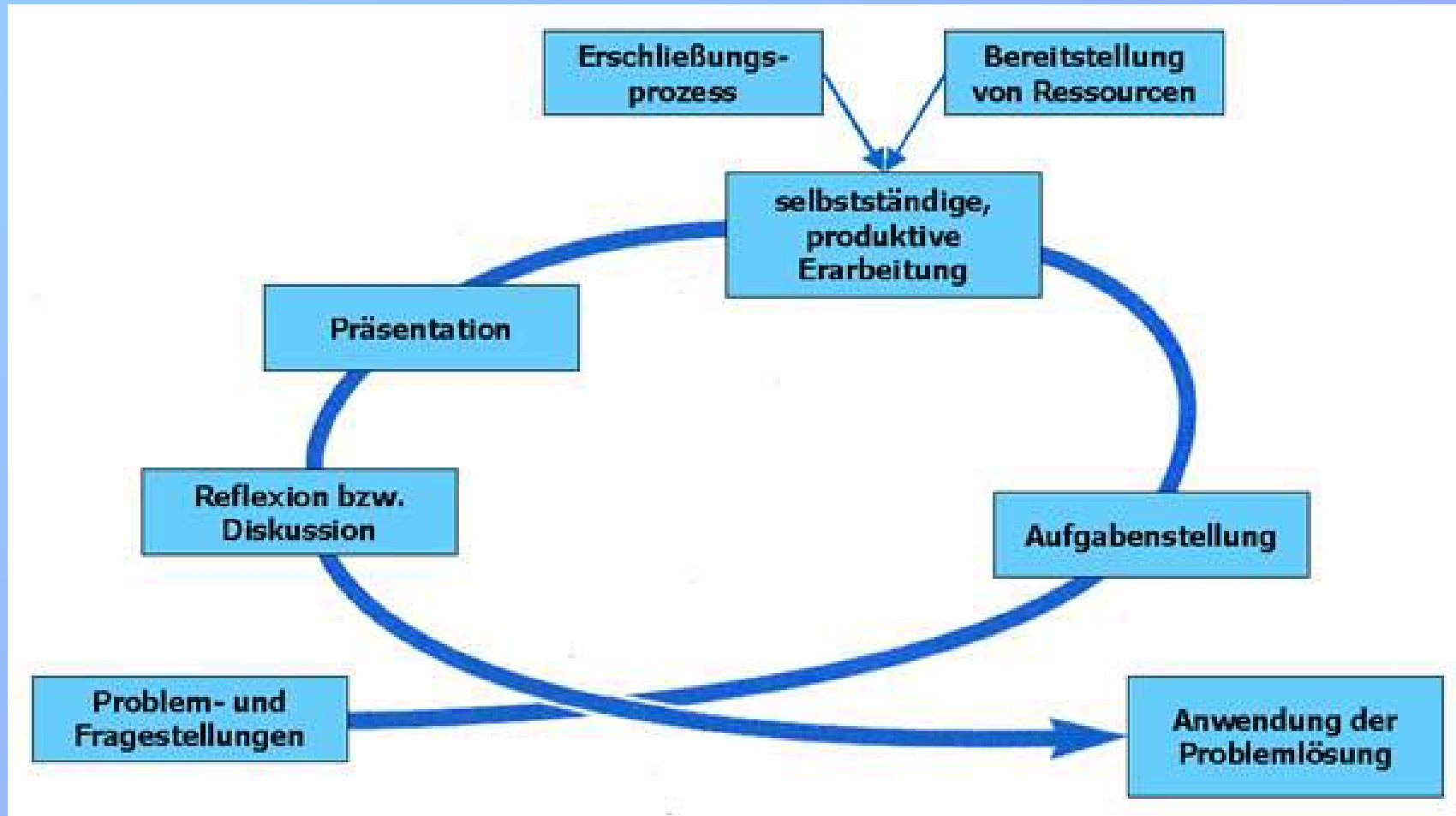
Die WebQuest-Methode

17:00 - 17:30 Uhr

- **Im Vordergrund:** selbständige Konstruktion von Wissenswelten
- 1. **Stufe:** Darstellung eines aufbereiteten Themas und einer damit verbundenen **Problem- und Fragestellungen.**
- 2. **Stufe:** Definition einer entsprechenden **Aufgabenstellung.**
- 3. **Stufe:** Bereitstellung von **Ressourcen**
(Internet-Links, Print-Materialien, Software)
- 4. **Stufe:** Der **Erschließungsprozess** - ggf. Unterstützung
- 5. **Stufe:** **Reflexion** des (Lern-) Prozesses; Feedback
- 6. **Stufe:** **Präsentation** der Ergebnisse der (Gruppen-)Arbeiten


Die WebQuest-Methode

17:00 - 17:30 Uhr



WebTrain

17:30 - 18:00 Uhr

- Voraussetzungen:
 - mind. ISDN, besser DSL
 - Headset
 - Webcam
- Wo ist der Einsatz sinnvoll:
 - Konferenzen
 - interaktive Gruppen bis 6 Personen
 - passive Gruppen in beliebiger Größe
 - Kommunikation mit Außendienst, Filialen
-  www.webtrain.com
- Alternativ / Ergänzend: Skype

Pause

18:00 - 18:30 Uhr

Der Teletutor

18:30 - 19:00 Uhr

- Steffen Ziems, IHK Potsdam

Email-Einsatz

19:00 - 19:30 Uhr

- Email & CRM
- E-Mail -Regeln
- Permission Marketing ./ . Spam
- Gefahren: Spoof, Viren, Hoax
- Kursangebot: Email-Agent (IHK)

Diskussion

19:30 - 20:00 Uhr

Udo Scharf
www.netway-online.de

Bildungszentrum der IHK Potsdam

Teletutoring als Lernprozessbegleitung

Contentautor/Teleautor

IHK – Die Weiterbildung

Seminare

Zertifikatslehrgänge

Aufstiegsfortbildung

Firmenschulung

1. Teletutoring als Lernprozessbegleitung

3 Module

52 Unterrichtsstunden

Test

IHK Zertifikat

Modul 1

- Onlinekommunikation und Telelernen
- Rolle Teletutor und Lernender
- Szenarien, Formen, Merkmale
- Teilnehmerbedürfnisse

Modul 2

- Teletutor: Aufgaben und Selbstverständnis
- Methodisch-Didaktische Tools beim Tutoring
- Lernprozessbegleitung
- Werkzeuge zur Kommunikation und Betreuung
(E-Mail, Forum, Chat, Online-Livekonferenz)
- Praktische Übungen

Modul 3

- Betreuungssituationen
- Teilnehmermotivation
- Konflikte meistern
- Kommunikationsprobleme lösen
- Lernerfolgskontrolle
- Handlungsableitung

Gesamt

Lehrgangsbegleitende Onlinephasen zur
Umsetzung der theoretischen und
praktischen Inhalte

Content-Test als Vertiefung

Selbststudium/Lernprozesse

2. Contentautor/Teleautor

- Umfangreiche Vorkenntnisse sind notwendig (LMS/CMS, Software zur Bild- und Textbearbeitung,)
- Methodisch-Didaktische Kenntnisse

Inhalte:

- Methodik und Didaktik in der Erwachsenenbildung
- Präsentationstechniken und deren Spezifika
- Moderations- und Motivationstechniken
- Medienkompetenzschulung
- spezielle Software für den Content
- Zusammenführen der Inhalte in der Praxis

Lehrgangsbegleitend:

- Contenerstellung
- Projektarbeit
- Projektpräsentation

Umfang und weitere notwendige Inhalte individuell auf die Teilnehmerbedürfnisse und deren Kenntnisstand/Erfahrungen angepasst

Ansprechpartner:

Bildungszentrum IHK Potsdam

Steffen Ziems

Teamleiter

Lehrgänge und Seminare

Tel.: 0331/2786-273

E-Mail: ziems@potsdam.ihk.de